

# Presse Information

Es bleibt spannend  
Deutschlands beste Nachwuchs-Jazzorchester treten in Bingen zum Finale an.

*Bingen, 5/2010. Mit Spannung erwartet wird das internationale Jazz Festival „Bingen Swingt“ (25. bis 27. Juni 2010) nicht nur von seinen Fans. Auch die Künstler fiebern ihren Auftritten entgegen. Die alten Hasen genauso wie all' die vielen jungen Menschen, die sich in Bingen treffen. Hochspannung herrscht heute schon bei den Gewinnern der Landeswettbewerbe von „Jugend jazzt“. Insgesamt 14 Nachwuchs-Jazzorchester reisen an, um sich bei der Endausscheidung „Jugend jazzt für Jazzorchester mit dem Skoda-Jazzpreis“ zu qualifizieren.*

Austragungsort Nummer eins ist das Stefan-George-Gymnasium. Von 9.00 bis 18.00 Uhr treten am Festival-Samstag die Sieger-Bands aus den einzelnen Bundesländern dort mit ihren Instrumenten an. Eine hochkarätige Jury wählt die sechs Besten aus. Die Bekanntgabe erfolgt am gleichen Abend um 19.30 Uhr auf der Musikbühne des Bürgermeister-Neff-Platzes.

Wer mit dabei sein möchte, wenn es darum geht, sich weiter hinauf aufs Siebertreppchen zu spielen, kommt am Festival Sonntag um 11.00 Uhr ins Rheintal-Kongress-Zentrum. Die Preisverleihung und das Konzert der Bundessiegerband finden um 15.00 Uhr statt. Davor kocht der Saal, denn alle wollen gewinnen, geben ihr Bestes und wissen doch: Nur eine Band wird das Rennen machen. Jahrelang haben die Jugendlichen dafür gearbeitet. Jetzt entlädt sich die Anspannung. Doch wer junge Künstler begleitet, der weiß auch: Zum Schluss liegen sich alle in dem Armen und feiern ein riesengroßes Freudenfest.

Jede Band die nach Bingen reist, wird unterstützt. Die besten Bands dürfen sich auf Workshops mit Jazz-Größen wie Till Brönner und Tom Gaebel freuen. Es werden auch Stipendien für das Bundesjazzorchester vergeben. Die Gesamtleitung hat der Deutsche Musikrat. „Jugend jazzt“ ist neben dem 1988 gegründeten Bundesjazzorchester das zweite große Jazz-Förderungsprojekt des Deutschen Musikrats.

Dass die Wahl zur Austragung des Bundeswettbewerbs auf Bingen fiel, darauf ist man in der kleinen Stadt am Rhein sehr stolz. „Wir sehen das als Bestätigung in unserem Engagement für den Jazz und für unsere Veranstaltung ‚Bingen Swingt‘“ sagt Ute Hangen, die langjährige Projektleiterin.

Weitere Informationen, sowie Zimmerreservierungen, die dringend empfohlen werden, im Jazzbüro „Bingen Swingt“, Tel. 06721 184 206. News auch im Internet unter [www.bingen-swingt.de](http://www.bingen-swingt.de)

# Presse Information

*Informationen, Fotos und Karten für die Presse:* Lydia Malethon & Joachim Piszczan, PR Profitable, Telefon 0611 166 96 15 oder 0611 360 95 69, e-mails: [l.malethon@pr-profitable.de](mailto:l.malethon@pr-profitable.de) oder [j.piszczan@pr-profitable.de](mailto:j.piszczan@pr-profitable.de)